

652801-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Tragwerksplanung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

OJ S 183/2026 22/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Oberweid

E-Mail: vergabe@vghoerhoen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tragwerksplanung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Beschreibung: Die Gemeinde Oberweid hat in den Jahren 2024/2025 den Abriss und die damit verbundene Beräumung einer ehemaligen, herrenlosen Kettenfabrik in der Ortslage durchgeführt. Um eine nachhaltige und sinnvolle Um- und Nachnutzung des genannten Areals zu gewährleisten, ist der Ersatzneubau eines Feuerwehrgebäudes für die Freiwillige Feuerwehr Oberweid geplant, welcher in den Jahren 2027/2028 erfolgen soll. Grundsätzlich sind alle für die Realisierung der Maßnahme notwendigen Leistungen der Tragwerksplanung (§49 ff HOAI) durch den Auftragnehmer zu erbringen. Neben den Grundleistungen der Leistungsphasen 1-6 sollen auch folgende besondere Leistungen durch den Auftragnehmer erbracht werden: o Nachweis zum konstruktiven Brandschutz, soweit erforderlich unter Berücksichtigung der Temperatur (Heißbemessung) o Konstruktion und Nachweis der Anschlüsse im Stahl- und Holzbau o Erstellung Wärmeschutznachweis nach GEG

Anrechenbare Baukosten: 565.700,00 € netto

Kennung des Verfahrens: af06da6b-8f4a-4f1a-a658-a36fac9f1fb8

Interne Kennung: 14-1300.9400/2

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: ehem. Kettenfabrik Frankenheimer Straße 29

Stadt: Oberweid

Postleitzahl: 98634

Land, Gliederung (NUTS): Schmalkalden-Meiningen (DEG0Q)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei

Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tragwerksplanung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Beschreibung: Die Gemeinde Oberweid hat in den Jahren 2024/2025 den Abriss und die damit verbundene Beräumung einer ehemaligen, herrenlosen Kettenfabrik in der Ortslage durchgeführt. Um eine nachhaltige und sinnvolle Um- und Nachnutzung des genannten Areals zu gewährleisten, ist der Ersatzneubau eines Feuerwehrgebäudes für die Freiwillige Feuerwehr Oberweid geplant, welcher in den Jahren 2027/2028 erfolgen soll. Grundsätzlich sind alle für die Realisierung der Maßnahme notwendigen Leistungen der Tragwerksplanung (§49 ff HOAI) durch den Auftragnehmer zu erbringen. Neben den Grundleistungen der Leistungsphasen 1-6 sollen auch folgende besondere Leistungen durch den Auftragnehmer erbracht werden: o Nachweis zum konstruktiven Brandschutz, soweit erforderlich unter Berücksichtigung der Temperatur (Heißbemessung) o Konstruktion und Nachweis der Anschlüsse im Stahl- und Holzbaubereich o Erstellung Wärmeschutznachweis nach GEG

Anrechenbare Baukosten: 565.700,00 € netto

Interne Kennung: 14-1300.9600/2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: ehem. Kettenfabrik Frankenheimer Straße 29

Stadt: Oberweid

Postleitzahl: 98634

Land, Gliederung (NUTS): Schmalkalden-Meiningen (DEG0Q)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=330242Der

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung, oderdie Erklärung über den beabsichtigten

Abschluss einer dauerhaft gültigenBerufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme

von mindestens - 1.500.000 € fürPersonenschäden - 1.000.000 € für Sach- und

Vermögensschäden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Auftraggeber wertet als Unterkriterium zur Projektabwicklung, Organisation und Qualitätssicherung die vom Bieter geplante Projektstruktur, Schnittstellenmanagement zwischen den Projektbeteiligten, Verfügbarkeit des Projektteams im Rahmen der Projektabwicklung, Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Dokumentation der einzelnen Planungsschritte sowie die hierzu eingesetzten Hilfsmittel. Der Bieter wird um eine schriftliche Erläuterung und Darstellung und Erläuterung gebeten. Dabei ist u.a. auf folgende Punkte einzugehen:-Darstellung der grundsätzlichen Herangehensweise und vorgesehene Aktivitäten im Rahmen der Planungsaufgabe-Eingesetzte Hilfsmittel über alle Projektphasen zur eigenen Organisation, Qualitätssicherung und Dokumentation -Erläuterung der Verfügbarkeit des vorgestellten Projektteams für einen umgehenden Planungsbeginn (Kapazität)-Erläuterung der grundsätzlichen Verfügbarkeit während der Planungs- und Ausführungsphase sowie speziell zur Präsenz vor Ort.Der Bieter kann bei seiner Beschreibung zur Verdeutlichung bzw. Visualisierung auf Projekte eingehen, die er in der Vergangenheit bereits realisiert hat. Auch sind Bezüge zum hiesigen Bauvorhaben möglich und - wenn möglich – sogar erwünscht.In die Wertung gehen die schriftliche Darstellung des Bieters ein. Für die Wertung bildet der Auftraggeber ein Wertungsgremium. Die Mitglieder des Wertungsgremiums werden – jeweils für sich – das Konzept der Bieter wie folgt bewerten: : 5 Punkte: Eine besonders gelungene Beschreibung, die eine besonders gute Erfüllung der Leistung erwarten lässt.4 Punkte: Eine gelungene Beschreibung, die eine gute Erfüllung der Leistung erwarten lässt.3 Punkte: Eine durchschnittliche Beschreibung, die eine durchschnittliche Erfüllung der Leistung erwarten lässt.2 Punkte: Eine weniger gelungene Beschreibung, die aufgrund ihrer Defizite eine weniger gute Erfüllung der Leistung erwarten lässt.1 Punkt: Eine ungenügende Beschreibung, die eine taugliche Erfüllung der Leistung aufgrund ihrer erheblichen Defizite kaum noch erwarten lässt.0 Punkte: Keine oder eine gänzlich ungenügende Beschreibung eingereicht.

Aus den Punkten, die die Mitglieder des Wertungsgremiums vergeben, wird ein Mittelwert gebildet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bieter hat die Vergütung (Honorarangebot) detailliert auf Basis der HOAI 2021 auszuweisen. Für das Gebäude ist auf Grundlage der §§ 5, 52 (2) HOAI i.V.m. Anlage 14 Punkt 14.2 die Honorarzone III maßgebend.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=330242

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-suche.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ausnahme: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Elektronisch über die Vergabepattform www.vergabe-suche.de

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Oberweid

Registrierungsnummer: 16066052-0001-12

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Hauptstraße 18

Stadt: Kaltenordheim

Postleitzahl: 36452

Land, Gliederung (NUTS): Schmalkalden-Meiningen (DEG0Q)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@vg hoherhoen.de

Telefon: 036946 21614

Fax: 036946 21619

Internetadresse: <https://vg hoherhoen.de/verwaltung/oberweid/>

Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Registrierungsnummer: 0000

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

Telefon: 0361 57332 1254

Fax: 0361 57332 1059

Internetadresse: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f53c1a3a-4d44-4901-bd61-4b335a5ed6ae - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 652801-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 183/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/09/2026